

Musiktheater am Freitagnachmittag

Die Seminare „Nationaloper“ und „Bartóks Bühnenwerke“ bieten **im Wintersemester 2026/27** den Anlass für **vier Musiktheater-Nachmittage am Institut**. Einmal im Monat – immer am Freitag ab 16 Uhr s. t. – möchten wir ein Bühnenwerk gemeinsam und möglichst „in einem Zug“, also mit nur kurzen Pausen anschauen: drei Opern und ein Tanzspiel.

Alle, die sich für die Werke interessieren, sind ganz herzlich eingeladen, sich der Runde anzuschließen – unabhängig davon, ob sie eines der Seminare besuchen. Sie können zu einem einzelnen Termin oder zu allen vier Nachmittagen kommen, ein Werk vollständig miterleben oder auch nur für eine Weile dazukommen. Im Anschluss können wir uns ganz spontan über unsere Eindrücke austauschen – oder das Erlebte zunächst einfach auf uns wirken lassen.

Übersetzungen, Libretti und Partituren werden bereitliegen; eigene Ausgaben können natürlich gern mitgebracht werden.

Wann?	Wo?	Dauer	Programm
Freitag, 23.10. 16 Uhr s. t.	„Datscha“ (Raum 022)	ca. 60 Min.	Béla Bartók: Herzog Blaubarts Burg / A kékszakállú herceg vára
Freitag, 20.11. 16 Uhr s. t.		ca. 175 Min.	Michail Iwanowitsch Glinka: Ein Leben für den Zaren / Жизнь за царя
Freitag, 18.12. 16 Uhr s. t.		ca. 45 Min.	Béla Bartók: Der holzgeschnittzte Prinz / A fából faragott királyfi
Freitag, 22.01. 16 Uhr s. t.	Vorraum in der Bibliothek	ca. 150 Min.	Bedřich Smetana: Die verkaufte Braut / Prodaná nevěsta

Bis zum jeweiligen Vortag wird um eine kurze **Anmeldung** gebeten:

anna.sanda@uni-wuerzburg.de